

**B KULTURWISSENSCHAFTEN**

**BC PHILOGIE. SPRACHEN UND SPRACHWISSENSCHAFT**

**BCD Slawische Sprachen**

**Kroatisch/Serbisch**

**PHRASEOLOGISCHE WÖRTERBÜCHER**

- 13-2** *Kroatisch/Serbisch-Deutsches phraseologisches Wörterbuch* : angeordnet nach semantischen Gruppen / Helmut Weinberger. - Wien : Facultas.wuv, 2012. - XXVII, 484 S. ; 24 cm. - ISBN 978-3-7089-0886-1 : EUR 32.00 (AT), EUR 31.10 (D)  
**[#3011]**

Zur guten Beherrschung einer Fremdsprache gehört auch die genaue Kenntnis seiner Phraseologie, wie Helmut Weinberger im Vorwort zum vorliegenden Wörterbuch betont. Allerdings ist die lexikographische Erfassung der festen Wendungen, Phraseme, Phraseologismen oder Idiome ein sehr schwieriges Kapitel der Sprachwissenschaft. Zu ihrer Erforschung hat sich daher schon längst eine eigene sprachwissenschaftliche Teildisziplin etabliert, deren aktueller Forschungsstand in einem umfangreichen internationalen Handbuch ausführlich dokumentiert wird.<sup>1</sup> Immerhin herrscht mittlerweile darüber weitgehend Konsens, daß ein Phrasem folgende Kriterien erfüllen soll: Polylexikalität, Stabilität, Lexikalisierung, Idiomatizität und Expressivität (S. XI). Ob alle Kriterien notwendig sind, bzw. bis zu welchem Grade sie vorliegen müssen, gibt weiterhin zu Diskussionen Anlaß. Noch schwieriger ist es, sie in einem Lexikon systematisch darzustellen. In den üblichen Sprachwörterbüchern werden sie höchstens fragmentarisch angeführt, weil ihre vollständige Erfassung den Rahmen des herkömmlichen Wörterbuchs sprengen würde. Daher versucht man zur Ergänzung spezielle ein- und mehrsprachige phraseologische Wörterbücher zusammenzustellen. Allerdings bereitet ihr Aufbau grundsätzliche Schwierigkeiten. Ein geläufiges Verfahren ist es, die Phraseme einfach nach dem Kernlexem alphabetisch zu ordnen. Dieser Wörterbuchtyp ist vor allem bei der Übersetzung bestimmter Textpassagen von der Fremdsprache in die eigene Sprache hilfreich, wenn die wortwörtliche Übersetzung unverständlich ist oder wenig Sinn macht. Würde man beispielsweise im Satz *er ist blau* das Farbadjektiv direkt übersetzen, ergäbe er im Englischen oder Russischen einen völlig anderen Sinn und in vielen Sprachen wäre er wohl sogar unverständlich.

---

<sup>1</sup> **Phraseologie** : ein internationales Handbuch der zeitgenössischen Forschung = Phraseology / hrsg. von Harald Burger ... Berlin ; New York : de Gruyter ; 28 cm. - (Handbücher zur Sprach- und Kommunikationsforschung ; 28). - Halbbd. 1 (2007). - XXXIII, 613 S. : ISBN 978-3-11-017101-3 : EUR 298.00. - Halbbd. 2 (2007). - IX S., S. 615 - 1183. - ISBN 978-3-11-019076-2 : EUR 298.00.

Ein anderer Weg ist es, die Phraseme in semantische Gruppen zusammenfassen, um so leichter passende Ausdrücke für die Übersetzung in eine Fremdsprache zu finden. Diesen Weg wählt der Verfasser des vorliegenden Wörterbuchs, und damit steht er vor dem großen Problem, für diesen Wörterbuchtyp eine geeignete Systematik zu entwickeln. Ob mit den vorliegenden neun Typen: A. *Zeit – Raum – Bewegung – Sinnesdaten*, B. *Leben – Tod*, C. *Physiognomie des Menschen*, D. *Stellung zur Welt*, E. *Haltung zu den Mitmenschen*, F. *Einfluss – Macht – Verfügung – Besitz*, G. *Kritische Lage – Gefahr – Auseinandersetzung*, H. *Präferenzen*, I. *Quantitäten – Qualitäten – Relationen* ein umfassender Zugriff auf die Phraseologie einer Sprache möglich ist, darf man wohl bezweifeln. Doch solange die Semantik kein allseits befriedigendes System vorlegen kann, läßt sich diese Schwäche des *Phraseologischen Wörterbuchs nach semantischen Gruppen* nicht beheben, und man muß sich mit solchen fragmentarischen Ansätzen begnügen. Um das Auffinden einzelner Lexeme zu erleichtern, gibt es am Ende Indizes der kroatischen/serbischen Phraseme, der deutschen Äquivalente und der semantischen Gruppen. Die jeweiligen Einträge zu den etwa 1800 erfaßten Phrasemen beginnen mit dem Eintrag in kroatischer und serbischer Fassung (sofern es einen Unterschied gibt), darauf folgen deutsche Äquivalente, deutsche Periphrasen, die wortwörtliche Übersetzung und einige exemplarische Textabschnitte zur Illustration und zum besseren Verständnis.

Begrüßenswert ist im Titel die Angabe *kroatisch/serbisch* - früher hätte man hier „serbokroatische“ Phraseologie gesagt. Es wurde also auf eine krampfhafte Aufteilung des Bestandes auf die neuen Idiome verzichtet. Der Wörterbuchbenutzer ist dafür sicher dankbar, weil er auch Geld spart. Was die Beispiele betrifft, so sind manche Zusammenstellungen diskutabel. Zum Phrasem *imati oči sokolove* (S. 48) wird das Äquivalent *Augen haben wie ein Luchs* angeboten. Näherliegend ist hier *Adleraugen*, und man hätte das auf jeden Fall als Variante hinzufügen sollen. Nicht einsichtig ist, warum in einigen Fällen offensichtliche Varianten nicht zusammengefaßt werden: *iza božjih leđa* und *bogu iza leđa*, zumal da nicht nur die deutschen Äquivalente, sondern auch die Übersetzungen fast identisch sind: *hinter Gottes/dem göttlichen Rücken*. Neben *bei Adam und Eva* für *od Adama i Eve* paßt auch *seit/von Adam und Eva (an)*. Ein Problem ist natürlich die Exhaustivität, die nie erreicht werden kann, so daß sich der Bestand noch erweitern ließe. Eine andere Frage ist es ferner, ob man z.B. *danas ili sutra* „heute oder morgen“ (S. 4) oder *Argusaugen* und *Damoklesschwert* – die allerdings auch in anderen phraseologischen Wörterbüchern vorkommen – unbedingt als Phraseme aufzufassen muß. Doch hier geht es um die nicht immer klare Abgrenzbarkeit von Phrasem, Kollokation und Metapher.

Fraglos ist dieses phraseologische Wörterbuch, das sicherlich auch für das Bosnische und Montenegrinische benutzt werden kann, ein wichtiges Hilfsmittel, für jeden der tiefer in diese Idiome eindringen will.

Klaus Steinke

QUELLE

**Informationsmittel (IFB)** : digitales Rezensionsorgan für Bibliothek und Wissenschaft

<http://ifb.bsz-bw.de/>

<http://ifb.bsz-bw.de/bsz377141658rez-1.pdf>